

Im Statistischen Landesamt Bremen ist für das Referat 13 „Informationstechnologie“ ab sofort die Stelle als

Referatsleiter:in (w/m/d)
Entgeltgruppe 13 TV-L
Kennziffer: 13

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist für Teilzeitarbeit geeignet. Es wird eine Fachkräftezulage für zunächst fünf Jahre gewährt, deren Höhe abhängig von der individuellen Qualifikation ist.

Das Statistische Landesamt ist im Geschäftsbereich der Senatorin für Inneres und Sport angesiedelt und ist für die Durchführung von rund 200 gesetzlich angeordneten Statistiken zuständig. Das Statistische Landesamt verfügt dauerhaft über rund 80 Beschäftigte, deren Zahl bei zusätzlichen temporären Aufgaben erheblich steigt. Das Statistische Landesamt ist außerdem für die Durchführungen der Wahlen im Land und der Stadtgemeinde Bremen sowie für alle zehn Jahre stattfindende Zensen zur Erhebung der Bevölkerungszahl und anderer Strukturdaten zuständig. Zum Statistischen Landesamt gehört auch der Pflegeausbildungsfonds (PfAU), der allen Pflegeausbildungseinrichtungen des Landes die Ausbildungskosten durch eine Ausgleichszuweisung erstattet.

Der Aufgabenbereich der Referatsleitung „Informationstechnologie“ umfasst alle Leitungsaufgaben des IT-Referates mit aktuell fünf Beschäftigten. Die Referatsleitung trägt die Verantwortung für den gesamten IT-technischen Betrieb (Hard- und Software) der Dienststelle. Hinzu kommen auch Aufgaben der IT-seitigen Vorbereitung und technischen Umsetzung/Unterstützung besonderer Vorhaben, wie den Wahlen oder Zensen im Land und der Stadtgemeinde Bremen. Auch die fachliche Begleitung von Neukonzeptionen diverser Fachstatistiken im Statistischen Verbund und das IT-Sicherheitsmanagement gehören zu den Aufgaben.

Aufgabengebiet:

- Fachliche und personelle Leitung des IT-Referates
- Gewährleistung des reibungslosen IT-Betriebs der Dienststelle
- Aktive Mitgestaltung und technische Umsetzung der Beschlüsse und Vorgaben des Statistischen Verbundes und der FHB in der Dienststelle
- Verhandlungen mit IT-Dienstleistern und fachlicher Austausch mit anderen statistischen Ämtern
- Konzeption und Koordination der IT-technischen Vorbereitung und Umsetzung komplexer Vorhaben (Wahlen/Zensen)
- Verantwortung für die IT-Sicherheit
- Planen und Bewirtschaften der IT-Finanzmittel im Rahmen des zentralen Produktplanes PPL96
- Vertretung Bremens in verschiedenen IT-Fachgremien auf Bundes- und Länderebene, auch mehrtätig

Zwingende Voraussetzung:

- Diplom (FH) oder abgeschlossenes Hochschulstudium (mindestens Bachelorgrad) der Informatik oder seiner interdisziplinären Wissenschaften (z. B. Wirtschaftsinformatik, Geoinformatik)

oder Medieninformatik), mindestens dreijährige praktische Erfahrung im IT-Bereich mit Aufgaben von besonderer Schwierigkeit oder Bedeutung und nachgewiesene mehrjährige Führungserfahrung oder

- Diplom (FH) oder abgeschlossenes Hochschulstudium (mindestens Bachelorgrad) in einem anderen Studiengang mit informationstechnischem Schwerpunkt (z. B. Nachrichtentechnik, Elektrotechnik), mindestens dreijährige praktische Erfahrung im IT-Bereich mit Aufgaben von besonderer Schwierigkeit oder Bedeutung und nachgewiesene mehrjährige Führungserfahrung oder
- abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine mindestens fünfjährige einschlägige, hauptberufliche Tätigkeit in der IT mit Teilnahme an mehreren weiterführenden Qualifizierungsmaßnahmen durch die insgesamt mit einem Studium in den o. g. Studiengängen gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen vorliegen und nachgewiesene mehrjährige Führungserfahrung

Was erwarten wir von Ihnen?

- fundierte Kenntnisse in den Bereichen Client-Server-Systeme und Internet-Technologien
- ausgeprägte Sozial- und Führungskompetenz
- analytische Denkweise sowie eine zielorientierte Lösungs- und Entscheidungskompetenz
- ausgeprägte Dienstleistungsorientierung, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Erfahrungen in der IT-Prozessgestaltung und im Projektmanagement sind von Vorteil
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Ihnen wird geboten:

- ein überaus interessantes und umfassendes Aufgabengebiet
- die Möglichkeit, das Aufgabengebiet mitzugestalten
- ein gefördertes Jobticket für den öffentlichen Personennahverkehr
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- die Möglichkeit zur Teilnahme an ortsflexiblen Arbeiten
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- geförderte Firmenfitness in allen EGYM Wellpass-Studios
- eine kostenlose Sozialberatung
- eine Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Allgemeine Hinweise

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang gegeben.

Beim Statistischen Landesamt wird Vielfalt geschätzt, wir bekennen uns ausdrücklich zur Diversität und begrüßen bei gleicher vorhandener Qualifikation Bewerbungen aller Menschen – unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexueller Identität.

Informationen über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Personalauswahlverfahrens finden Sie unter: www.statistik.bremen.de/bewerbung/dsgvo

Für Rückfragen zur vakanten Position sowie für grundsätzliche Anliegen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Hendrik Wübbenhorst, Tel.: 0421 / 361 2200, E-Mail: hendrik.wuebbenhorst@statistik.bremen.de.

Die Eingruppierung erfolgt für Tarifbeschäftigte nach Entgeltgruppe 13 TV-L mit einem derzeitigen Einstiegsgehalt (Stufe 1) von 4.759,37 € (brutto/Monat). Diese Angaben beziehen sich auf eine Vollzeitbeschäftigung. Das Entgelt im TV-L richtet sich neben der Entgeltgruppe maßgeblich nach der Stufenzuordnung. Diese ist abhängig von der bisherigen Berufserfahrung und erfolgt immer als Einzelfallberechnung. Weitergehende Informationen zur Stufenzuordnung (s. Entgelttabelle in Anlage B des TV-L) kann im Rahmen des Auswahlverfahrens bzw. auf Nachfrage erfolgen.

Außerdem wird eine Fachkräftezulage für zunächst fünf Jahre gewährt, deren Höhe sich nach der individuellen Qualifikation richtet.

Bewerbungshinweise

Wir legen großen Wert darauf, den Grundsatz der Gleichbehandlung und weitere rechtliche Grundlagen zu befolgen. Daher benötigen wir für die Auswahlentscheidung zu Ihrer aussagekräftigen Bewerbung zwingend folgende weitere Unterlagen:

- Lebenslauf, aus welchem sich Ihr bisheriger beruflicher Werdegang sowie Ihre Qualifikationen und Erfahrungen ergeben.
- Nachweise über die Erfüllung der zwingenden Voraussetzungen wie beispielsweise der Nachweis Ihrer Berufsausbildung, Ihres Studienabschlusses oder der Nachweis der Laufbahnbefähigung. Bei einem ausländischen Bildungsabschluss ist zusätzlich die Bewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen mit vorzulegen.
- Ein Arbeitszeugnis oder bei Beamt:innen eine dienstliche Beurteilung der aktuellen Tätigkeit, welches/welche zum Zeitpunkt der Bewerbung höchstens zwölf Monate alt ist und den Beurteilungszeitraum erkennen lässt. Die Beurteilung oder das Zeugnis kann bei Nichtvorhandensein bis zum Ende der Bewerbungsfrist nachgereicht werden.
- Gegebenenfalls Nachweis der Schwerbehinderung.
- Sofern Sie bei einem öffentlichen Arbeitgeber tätig sind, Ihre Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Kontaktangaben (Name und E-Mailadresse) der Personalaktenführenden Stelle.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ausschließlich digital in Form von PDF-Dateien ein und übersenden Sie bitte grundsätzlich keine Fotos.

Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Ihre Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 16.06.2026** unter **Angabe der Kennziffer: 13** an: personalstelle@statistik.bremen.de